

Al 56456/4

Verzeichniß

der

Vorlesungen,

welche

auf der Großherzoglich Hessischen

Ludewigs-Universität

zu

G i e s s e n

im

Sommerhalbjahre 1879

gehalten werden und am 24. April ihren Anfang nehmen.

(Die Immatrikulation beginnt am 21. April.)



G i e s s e n.

Brühl'sche Univ.-Druckerei (Nr. Chr. Pietzsch) in Gießen.

Theologie.

- Encyclopädie der Theologie, zweistündig, Montag und Donnerstag von 5—6 Uhr, ordentl. Professor Lic. Kattenbusch.
- Hebräische Grammatik unter Zugrundelegung seines demnächst erscheinenden Lehrbuches, zweistündig, Dienstag und Freitag von 10—11 Uhr, ordentl. Professor Dr. Stade.
- Geschichte des Volkes Israel, 2. Theil, zweistündig, Montag und Donnerstag von 10—11 Uhr, Derselbe.
- Erklärung der Genesis, vierstündig, Montag, Dienstag, Donnerstag, Freitag von 9—10 Uhr, Derselbe.
- Neutestamentliche Zeitgeschichte, dreistündig, in noch zu bestimmenden Stunden, außerordentl. Professor Dr. Weiffenbach.
- Einleitung in das Neue Testament, vierstündig, Montag, Dienstag, Donnerstag, Freitag von 11—12 Uhr, ordentl. Professor Dr. Schürer.
- Erklärung des Römerbriefes, vierstündig, Montag, Dienstag, Donnerstag, Freitag von 12—1 Uhr, Derselbe.
- Erklärung des Briefes Jacobi, dreistündig, in noch zu bestimmenden Stunden, außerordentl. Professor Dr. Weiffenbach.
- Kirchengeschichte, 1. Theil, sechsstündig, alle Tage von 7—8 Uhr, ordentl. Professor Lic. Harnack.
- Dogmengeschichte, sechsstündig, alle Tage von 8—9 Uhr, Derselbe.
- Dogmatik, 1. Theil, vierstündig, Montag, Dienstag, Donnerstag, Freitag von 4—5 Uhr, ordentl. Professor Lic. Kattenbusch.

Theologisches Seminar.

Alttestamentliche Abtheilung. Dr. Stade: Lectüre der Weissagungen des Jeremias. Schriftliche Arbeiten. Zweistündig, Mittwoch von 9—11 Uhr.

Neutestamentliche Abtheilung. Dr. Schürer: Lectüre des Colosserbriefes. Schriftliche Arbeiten. Zweistündig, Mittwoch von 11—1 Uhr.

Kirchengeschichtliche Abtheilung. Lic. Harnack: Die sogenannten Clemensbriefe. Schriftliche Arbeiten. Zweistündig, Freitag von 5—7 Uhr.

Systematische Abtheilung. Lic. Kattenbusch: Dogmatische Uebungen. Schriftliche Arbeiten. Zweistündig, Sonnabend von 9—11 Uhr.

Rechtswissenschaft.

Institutionen und Geschichte des römischen Rechts, Montag bis Donnerstag 9—11 Uhr, ordentl. Professor Dr. Kretschmar.

Pandekten mit Ausschluß des Erbrechts, Montag bis Sonnabend 9—11 Uhr., ordentl. Professor Dr. Lothar Seuffert.

Römisches Erbrecht, vierstündig, ordentl. Professor Dr. Kretschmar.
Pandektenpraktikum, alle 14 Tage, Mittwoch 4—6 Uhr, ordentl. Professor Dr. Lothar Seuffert.

Deutsches Privatrecht (nach dem Grundrisse von Gareis), fünf Stunden wöchentlich, Privatdocent Dr. Braun.

Deutsches Handels- und Wechselrecht, Montag bis Freitag 8—9 Uhr, ordentl. Professor Dr. Gareis.

Die Actiengesellschaften, zwei bis drei Stunden wöchentlich, Privatdocent Dr. Braun.

Forstrecht, drei bis vier Stunden wöchentlich, Derselbe.

Französisches Civilrecht (1. Thl.), drei bis vier Stunden wöchentlich, Derselbe.

Praktische Uebungen auf dem Gebiete des deutschen Privatrechts, des Handels- und Wechselrechts, alle 14 Tage, Mittwoch 4—6 Uhr, ordentl. Professor Dr. Gareis.

Wechselrechtliches Praktikum, eine Stunde wöchentlich, unentgeltlich, Privatdocent Dr. Braun.

Deutsches Kirchenrecht der Katholiken und Protestanten, Montag bis Freitag, 9—10 Uhr, ordentl. Professor Kanzler Dr. Wajferschleben.

Examinatorien und Repetitorien in allen Theilen der Rechtswissenschaft, Privatdocent Dr. Braun.

Professor Dr. S. Seuffert, welcher Strafrecht und strafrechtliche Uebungen angekündigt hatte, wird einem Rufe nach Breslau Folge leisten. Die Vorlesungen des statt seiner zu berufenden Professors über Strafrecht etc. werden später angezeigt werden.

Se i k u n d e.

Experimentalphysiologie, Montag bis Freitag von 6—8 Uhr Morgens, ordentl. Professor Dr. Eckhard.

Physiologie des Auges und Ohres, Montag, Mittwoch und Donnerstag von 2—3 Uhr, Derselbe.

Mikroskopische und experimentelle Uebungen, täglich von 9—11 Uhr, Derselbe.

Ueber physiologisch wichtige Gifte, einmal wöchentlich, Privatdocent Professor Dr. Eckhard.

Pathologische Anatomie des Circulations-, Respirations- und Digestionsapparates, Montag, Dienstag, Donnerstag und Freitag von 4—5 Uhr, ordentl. Professor Dr. Perls.

Praktischer Kurs der pathologischen Anatomie mit mikroskopischen Uebungen, Mittwoch von 4—6 und Samstag von 2—4 Uhr, Derselbe.

Arbeiten im pathologischen Institute, Derselbe.

Pharmakognosie, fünfmal wöchentlich von 6—7 Uhr Morgens, ordentl. Professor Dr. Buchheim.

Pharmaceutisch-chemische Untersuchungen für Geübtere, Derselbe.

Chirurgische Operationslehre, Montag, Dienstag, Donnerstag und Freitag von 9—10 Uhr, ordentl. Professor Dr. Bosc.

Operationsübungen an der Leiche, Nachmittags von 2 Uhr an,
Derselbe.

Ueber Knochenbrüche, zweimal wöchentlich, Privatdocent Dr. Baur.
Gynäkologie, dreistündig, ordentl. Professor Dr. Kehler.

Geburtshülfl. Operationslehre mit Uebungen am
Phantom, viermal wöchentlich von 9—10 Uhr, außerordentl.
Professor Dr. Birnbaum.

Puerperalfrankheiten, zweimal wöchentlich von 9—10 Uhr,
Derselbe.

Psychiatrie, zweimal wöchentlich, Privatdocent Dr. Spamer.

Elektrotherapie, ein sechswöchiger Kurs, fünf Stunden die Woche,
Derselbe.

Laryngoskopie, ein sechswöchiger Kurs, fünf Stunden die Woche,
Derselbe.

Theoretisch-praktischer Kursus über die Anomalien der
Refraction und Accomodation, ordentl. Professor Dr. Sattler.

Gerichtliche Medicin, fünfmal wöchentlich von 9—10 Uhr, ordentl.
Professor Dr. Wilbrand.

Medicinische Polizei mit besonderer Berücksichtigung der öffent-
lichen Gesundheitspflege, viermal wöchentlich von 4—5 Uhr, Derselbe.

Chirurgische Klinik, sechsmal wöchentlich von 10—11 Uhr, ordentl.
Professor Dr. Bosc.

Geburtshülfl.-gynäkologische Klinik, fünfstündig von
8—9 Uhr, ordentl. Professor Dr. Kehler.

Ophthalmologische Klinik, viermal wöchentlich von 11—12 Uhr,
ordentl. Professor Dr. Sattler.

Professor Dr. Seiz, welcher specielle Pathologie und Therapie,
physikalische Diagnostik und medicinische Klinik angekündigt hatte, wird
mit dem 1. April ausscheiden. — Die Vorlesungen des statt seiner zu
berufenden Professors werden später angezeigt werden.

Sollte Professor Dr. Bosc durch Krankheit fortwährend verhindert
sein, die von ihm angekündigten Vorlesungen halten zu können, so ist
für dessen weitere Stellvertretung Sorge getragen.

Veterinärmedizinische Vorlesungen und Kurse:

- Specielle Pathologie und Therapie in Verbindung mit klinischen Demonstrationen und Obductionen, Montag von 12—1 Uhr, an den übrigen Wochentagen von 11—1 Uhr, ordentl. Professor Dr. Pflug.
- Allgemeine Pathologie und Therapie, Dienstag, Mittwoch und Donnerstag von 10—11 Uhr, Derselbe.
- Theorie des Fußschlags, Freitag und Samstag von 10—11 Uhr, Derselbe.
- Operationslehre, fünfmal wöchentlich, zweiter Lehr der Veterinärmedizin Dr. Windler.

Philosophische Fakultät.

Philosophie.

- Elementare Logik, Montag und Donnerstag von 3—4 Uhr, ordentl. Professor Dr. Bratuschek.
- Empirische Psychologie, Dienstag und Freitag von 3—4 Uhr, Derselbe.
- Die Philosophie Friedrich's des Großen, einstündig, öffentlich, Derselbe.
- Ueber die Pädagogik Herbart's, einstündig, öffentlich, Mittwoch von 6—7 Uhr Abends, ordentl. Professor Dr. Schiller.
- Einleitung in die Philosophie und ihre Geschichte, Mittwoch und Samstag von 7—8 Uhr Morgens, ordentl. Honorarprofessor Dr. Noack.
- Plato's Republik mit Beziehung auf seine „Einleitung in Plato's Staat“ erklärt zweimal wöchentlich, Mittwoch und Samstag von 11—12 Uhr, Privatdocent Dr. Wiegand.

Mathematik. Naturwissenschaften.

- Analytische Geometrie der Ebene, an den vier ersten Wochentagen 9 Uhr, ordentl. Professor Dr. Balzer.
- Integralrechnung, an den vier ersten Wochentagen 10 Uhr, Derselbe.

Uebungen des mathematischen Seminars, Freitag von 10—12 Uhr, Derselbe.

Analysis, vierstündig, ordentl. Professor Dr. Pasch.

Differentialgleichungen, zweistündig, Derselbe.

Experimentalphysik, täglich, der zu berufende ordentl. Professor der Physik.

Potentiale, d. i. Theorie der Kräfte, die dem Quadrat der Entfernung umgekehrt proportional wirken, Montag und Donnerstag von 11—12 Uhr, außerordentl. Professor Dr. Zöpprits.

Kinetische Gastheorie in elementarer Darstellung, einstündig, Derselbe.

Experimentalchemie, organischer Theil (organische Chemie) Montag, Dienstag und Mittwoch von 11—12¹/₂ Uhr, ordentl. Professor Dr. Will.

Praktisch-analytischer Cursum im chemischen Laboratorium, täglich von 9 Uhr Vormittags bis 5 Uhr Nachmittags, Derselbe.

Pharmaceutisch-chemische Untersuchungen s. unter Heilkunde.

Thermochemie, zweimal wöchentlich, außerordentl. Professor Dr. Naumann.

Chemische Berechnungen, einmal wöchentlich, Derselbe.

Technische Chemie der Metalloide und ihrer Verbindungen, zweimal wöchentlich, Derselbe.

Technisch-chemische Prüfungen und physikalisch-chemische Untersuchungen im technologischen Institut, täglich, Derselbe.

Analytische Chemie, Donnerstag und Freitag von 11—12¹/₂ Uhr, außerordentl. Professor Dr. Laubenheimer.

Speciellere Chemie der Kohlenstoffverbindungen (Zettkörper) zweistündig, Derselbe.

Pharmaceutisch-chemische Präparate, einstündig, Derselbe.

Repetitorium der Chemie, einstündig, Derselbe.

Chemische und physikalische Geologie mit Excursionen in die Umgegend von Gießen, an den fünf ersten Wochentagen von 6—7 Uhr Morgens, ordentl. Professor Dr. Streng.

Mineralogische Uebungen, Dienstag von 5—7 Uhr Abends, publice, Derselbe.

Botanik, Montag bis Freitag von 7—8 Uhr, mit Excursionen und Uebungen im Bestimmen der Pflanzen, ordentl. Professor Dr. Hoffmann.

Mikroskopische Uebungen im botanischen Laboratorium, Freitag und Samstag von 9—12 Uhr, Derselbe.

Uebungen im Untersuchen und Bestimmen kryptogamischer Pflanzen, einmal Vormittags, Derselbe

Kryptogamenkunde, Donnerstag von 5—7 Uhr, Derselbe.

Officinelle Pflanzen, Dienstag von 6—7 Uhr, publice, Derselbe.

Zoologie, täglich von 9—10 Uhr, ordentl. Professor Dr. Schneider.

Entwicklungsgeschichte der Wirbelthiere, Montag und Donnerstag von 5—6 Uhr, Derselbe.

Mikroskopisch-zoologische Uebungen, für Anfänger Dienstag und Freitag von 5—7 Uhr, für Geübtere in näher zu verabredenden Stunden, Derselbe.

Staats- und Cameralwissenschaften.

Theoretische Nationalökonomie, fünfstündig, Donnerstag von 4—5 Uhr, Freitag von 4—6 Uhr, Samstag Morgens von 7—9 Uhr, ordentl. Professor Dr. Laspeyres.

Nationalökonomisch-statistische Uebungen, zweistündig, in näher zu bestimmenden Stunden, Derselbe.

Encyclopädie und Methodologie der Forstwissenschaft, in Verbindung mit einer geschichtlichen Einleitung und mit besonderer Berücksichtigung der Forststatik, für Forstwirthe, Cameralisten und Landwirthe (nach seinem Grundriß der Forstwissenschaft, Sießen 1873), achtfstündig, täglich von 10—11 Uhr und am Donnerstag und Freitag auch von 11—12 Uhr, ordentl. Professor Dr. Heß.

Practischer Cursus über Waldbau, einmal wöchentlich, am Mittwoch Nachmittag, Derselbe.

Waldwegbau, vierstündig, Montag und Donnerstag von 2—4 Uhr, mit Excursionen am Samstag Nachmittag, außerordentl. Professor Stöher.

Forstvermessung und Waldtheilung, zweistündig, Dienstag von 11—1 Uhr, Derselbe.

Darstellende Geometrie, verbunden mit Freihandzeichnen und Malen, an drei Nachmittagen von 2—4 Uhr, ordentl. Professor Dr. v. Ritgen.

Situationszeichen für Forstleute, an zwei Nachmittagen von 2—4 Uhr, Derselbe.

Landwirthschaftliche Pflanzen- und Thierstoffe. Experimentelle Darstellung ihrer Gewinnung und Verarbeitung. Excursionen. Dienstag und Freitag von 4—5 Uhr, ordentl. Professor Dr. Thaer.
Thierzucht, Montag und Donnerstag von 5—6 Uhr, Derselbe.
Conversatorium und Uebungen im Laboratorium, Montag und Donnerstag von 4—5 Uhr, Derselbe.

Historische Wissenschaften und Geographie.

Deutsche Geschichte seit 1648 mit Einschluß der Literatur, vierstündig, Montag und Dienstag von 6—8 Uhr Abends, ordentl. Professor Dr. Duden.
Uebungen über Quellen der römischen Geschichte, vierzehntägig, Donnerstag von 3—5 Uhr, Derselbe.
Uebungen über Quellen der neueren Geschichte, vierzehntägig, Donnerstag von 3—5 Uhr, Derselbe.
Allgemeine Geschichte des Mittelalters, Donnerstag und Freitag von 12—1 Uhr, ordentl. Professor Dr. Weiland.
Historische Uebungen, Samstag von 11—1 Uhr, Derselbe.
Geschichte der Kunst im Mittelalter, zweistündig von 11—12 Uhr, ordentl. Professor Dr. v. Ritgen.
Ueber die großen Meister der Renaissance, einstündig, öffentlich, von 11—12 Uhr, Derselbe.
Physikalische Geographie der Hochgebirge der Erde, dreistündig, außerordentl. Professor Dr. v. Schlagintweit.

Philologie.

a) Altclassische.

Römische Staatsalterthümer, Montag von 9—11, Mittwoch von 10—11, Donnerstag von 9—10 Uhr, ordentl. Professor Dr. Philippi.
Uebungen, Donnerstag von 5—7 Uhr, Derselbe.
Griechische Metrik, Montag, Dienstag, Mittwoch, Donnerstag von 7—8 Uhr, ordentl. Professor Dr. Clemm.
Aristophanes' Acharner, Montag, Dienstag, Donnerstag von 8—9 Uhr, Derselbe.
Philologische Privatissima ertheilt Privatdocent Dr. Wiegand.

b) Orientalische.

Arabische Grammatik, verbunden mit Übungen im Uebersetzen, Montag und Freitag von 2—3 Uhr, ordentl. Professor Dr. Vullers.
Fortsetzung des Sanskrit-Cursus; Erklärung der Çakuntala, Dienstag und Donnerstag von 2—3 Uhr, Derselbe.

c) Neuere.

Vergleichende Grammatik der romanischen Sprachen mit besonderer Berücksichtigung des Französischen, Montag, Mittwoch und Freitag von 10—11 Uhr, ordentl. Professor Dr. Lemke.
Erklärung ausgewählter Stücke aus Chaucer's Canterbury Tales (nach R. Morris „Chaucer, the Prologue“ etc. Oxford 1867.) mit grammatischer Einleitung, Dienstag und Donnerstag von 10—11 Uhr, Derselbe.
Romanisch-englische Gesellschaft, Dienstag und Donnerstag von 11—12 Uhr, Derselbe.
Germanistische Übungen, Mittwoch von 10—12 Uhr, ordentl. Professor Dr. Weiland.

Philologisches Seminar.

Ordentl. Professor Dr. Philippi:
Lyfias und Besprechung der schriftlichen Arbeiten, Dienstag von 9—11 Uhr.
Ordentl. Professor Dr. Clemm:
Tacitus dialogus de oratoribus und Besprechung der schriftlichen Arbeiten.
Außerordentl. Professor Dr. Schultes im philologischen Profseminar:
Cicero, in Verrem IV., Montag von 4—6 Uhr.
Plato, ausgewählte Stücke aus der Politeia, Dienstag von 4—6 Uhr.
Schriftliche Übungen, Freitag in noch zu bestimmenden Stunden.

Mathematisches Seminar.

Die Übungen des mathematischen Seminars leitet Freitag von 10—12 Uhr ordentl. Professor Dr. Balzer.

Physikalisches Seminar.

Weiteres und engeres Seminar, der zu berufende ordentl. Professor der Physik.

Mathematisch-physikalisches Seminar, einstündig, außerordentl. Professor Dr. Jöpprich.

Unterricht in freien Künsten ertheilen:

Zu Reiten: Universitäts-Stallmeister Balser.

Zu der Harmonielehre, dem Gesange und auf mehreren Instrumenten: Universitäts-Musikdirector Felchner.

Zu Fechten und Tanzen: Universitäts-Fecht- und Tanzlehrer Röse.

Zu Turnen: Universitäts-Turnlehrer Rübjanen.

Die Universitäts-Bibliothek ist täglich Morgens von 9—12 und Nachmittags von 2—4 Uhr offen. Bücher werden ausgeliehen täglich Morgens von 11—12 Uhr und Nachmittags von 2—4 Uhr.

Das archäologische Museum wird in später zu bezeichnenden Stunden, das Universitäts-Herbarium Samstags von 9—11 Uhr, die mineralogische Sammlung Dienstags von 3—7 Uhr, das zoologische Museum Dienstags von 2—3 Uhr, das anatomische und pathologische Museum in noch näher zu bezeichnenden Stunden zur Ansicht offen stehen.
